

US-Leitzins bleibt unverändert

Die US-Notenbank hat die Leitzinszielspanne gestern unverändert gelassen. Eine Zinssenkung steht wegen der hohen Inflationsraten vorerst nicht an. Diese rückt auf die Agenda, wenn sich die Inflationsraten dem 2,0%-Zielwert wieder annähern und sich der Arbeitsmarkt schwächer zeigt.

Der Offenmarktausschuss der US-Notenbank (FOMC) hat unter der Leitung seines neuen Vorsitzenden Kevin Warsh gestern beschlossen, die Leitzinszielspanne von 3,50–3,75 % beizubehalten. Eine Zinssenkung ist wegen der aktuell zu hohen Inflationsraten nicht mehrheitsfähig. Die aktualisierten Leitzinsprojektionen der FOMC-Mitglieder zeigen, dass neun Mitglieder bis Ende dieses Jahres sogar ein höheres Zinsniveau für angemessen halten. Acht Mitglieder sprechen sich für ein unverändertes Niveau und ein Mitglied für eine Zinssenkung aus. Warsh enthielt sich, wie er auf der Pressekonferenz bestätigte.

War in den vorausgegangenen Offenmarktausschusssitzungen der Dissens unter den Ausschussmitgliedern über den Kurs in der Geldpolitik recht groß, fiel der Zinsbeschluss dieses Mal einstimmig aus. Die Presseerklärung ist ungewöhnlich kurz gefasst. Der bislang enthaltene Hinweis auf künftige Zinsschritte (Forward Guidance) wurde gestrichen. Hier zeigt sich ein erster Einfluss des neuen Fed-Chefs, der eine zurückhaltendere Kommunikationspolitik präferiert. Weitere Änderungen beim geldpolitischen und operativen Rahmen zeichnen sich für die Zukunft ab. Mehrere neu eingerichtete Arbeitsgruppen sollen dazu bis Ende dieses Jahres Empfehlungen erarbeiten.

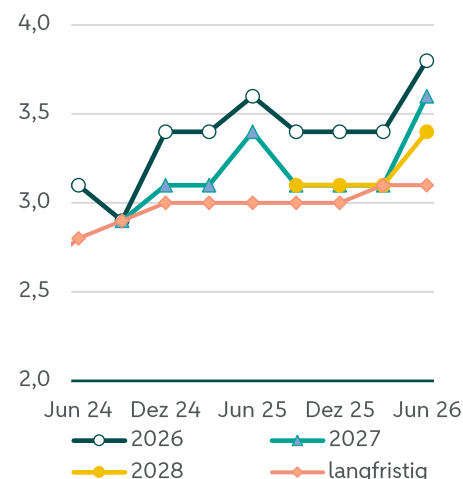
Erfahrungsgemäß sind die FOMC-Leitzinsprojektionen keine zuverlässigen Prognosen. Die Finanzmärkte preisen nun zwar eine höhere Wahrscheinlichkeit für eine Zinserhöhung ein. Entscheidend bleibt aber, wie sich die Inflation und der Arbeitsmarkt weiter entwickeln. Da die Höchststände bei der Inflation wohl erreicht sind und sich die Lage auf dem Arbeitsmarkt bis Ende dieses Jahres eher verschlechtern dürfte, bleibt für uns eine Zinssenkung im Dezember dieses Jahres ebenso im Spiel wie zwei weitere Senkungen im kommenden Jahr.

Autor:

Dr. Bastian Hepperle
Senior Economist

+49 211 4952-615
bastian.hepperle@hal-privatbank.com

Hohe Inflation verhindert Zinssenkung Leitzinsprojektionen (Jahresende, %)



Quelle: Fed, 17.06.2026 *2026-2028 sowie langfristig: Projektionen der US-Notenbank

Prognosen 16.06.2026 Q3 2026 Q4 2026 Q1 2027 Q2 2027

FFTR (%)*	3,75	3,75	3,50	3,25	3,00
-----------	------	------	------	------	------

Quelle: LSEG Datastream. Quartale: Prognose ABN AMRO Group Economics; Daten bezogen auf das jeweilige Quartalsende *Oberer Zielspannenwert

FOMC-Leitzinsprojektionen*

	2026	2027	2028	langfristig
Leitzins (Median, %)				
Juni 2026	3,8	3,6	3,4	3,1
März 2026	3,4	3,1	3,1	3,1
Bandbreite der Leitzinsprojektionen (%)				
Juni 2026	3,4–4,4	2,9–4,4	2,9–3,9	2,9–3,9
März 2026	2,6–3,6	2,4–3,9	2,6–3,9	2,6–3,9

* Projektionen der Mitglieder des Federal Reserve Board und der Präsidenten regionaler Fed-Distrikte. Jeweils bezogen auf die Mitte der Leitzinszielspanne und auf das Jahresende. Die Bandbreite reicht vom niedrigsten bis zum höchsten Wert.

Quelle: Fed

Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung	Abkürzung	Bedeutung
Fed	Federal Reserve Bank (Notenbank der USA)	US-\$	US-Dollar als Volumenangabe
FFTR	Federal Funds Target Rate	US/USA	United States of America (Vereinigte Staaten von Amerika)
FOMC	Federal Open Market Committee (Offenmarktausschuss)		

Erklärungen

Begriff	Bedeutung
Federal Funds Target Rate	Zentraler Leitzins der US-Notenbank
Geldpolitik	Sämtliche Maßnahmen einer Notenbank zur Erreichung ihrer Ziele
Inflation	Allgemeine und anhaltende Steigerung des Preisniveaus bei Gütern und Dienstleistungen
Inflationsrate	Prozentuale Veränderung der Verbraucherpreise gegenüber dem Vorjahr
Leitzins	Zentrales Element, mit dem eine Notenbank ihre Geldpolitik steuert. Es beinhaltet den Spitzenrefinanzierungssatz, den Hauptrefinanzierungssatz und den Einlagesatz
Median	Wert exakt in der Mitte einer Datenmenge
Notenbank	Eigenständige Institution, die mit der Durchführung der Geldpolitik betraut ist. Bei unterschiedlichen staatlichen Abhängigkeitsgraden zielt ihr Wirken meist auf die Höhe eines bestimmten Beschäftigungsgrades und/oder auf die Wahrung einer festgelegten Preisniveaustabilität ab
Offenmarktausschuss	Das für die Festlegung des geldpolitischen Kurses zuständige Gremium der US-Notenbank

Quelle: Bethmann HAL

Wichtige Hinweise

Haftungserklärung

Die Angaben in dieser Studie basieren auf öffentlichen Informationsquellen, die der Verfasser bzw. die Verfasser als zuverlässig erachtet / erachten. Weder die Bethmann HAL, eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch, noch ihre verbundenen Unternehmen noch die gesetzlichen Vertreter, Aufsichtsratsmitglieder und Mitarbeiter dieser Unternehmen übernehmen eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, deren Vollständigkeit und Genauigkeit. Soweit Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Studie und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Alle in dieser Studie geäußerten Meinungen und Bewertungen geben allein die Einschätzung desjenigen Verfassers / derjenigen Verfasser, der / die diese Studie erstellt hat / haben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder, die nicht notwendigerweise den Meinungen und Bewertungen anderer Geschäftsbereiche der Bethmann HAL, eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch, oder ihrer verbundenen Unternehmen entsprechen. Alle Meinungen und Bewertungen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Sie können auch von Einschätzungen abweichen, die in anderen von der Bethmann HAL, eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch, veröffentlichten Dokumenten, einschließlich Research-Veröffentlichungen, vertreten werden. Die Bethmann HAL, eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch, ist nicht dazu verpflichtet, diese Studie zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in dieser Studie genannter Umstand oder eine darin enthaltene Stellungnahme, Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird.

Diese Studie richtet sich ausschließlich an Personen mit Geschäftssitz in der Europäischen Union sowie der Schweiz und Liechtenstein, denen die Bank sie willentlich zur Verfügung gestellt hat. Die Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und sind weder als Rat oder Empfehlung noch als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten zu verstehen.

Die Erstellung und Verbreitung dieser Studie untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Studie gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen unterrichten und diese befolgen. Ihnen wird empfohlen, mit den Stellen ihres Landes, die für die Überwachung von Finanzinstrumenten und von Märkten, an denen Finanzinstrumente gehandelt werden, zuständig sind, Kontakt aufzunehmen, um in Erfahrung zu bringen, ob Erwerbsbeschränkungen bezüglich der Finanzinstrumente, auf die sich diese Studie bezieht, für sie bestehen. Diese Studie darf weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in ein Informationssystem übertragen oder auf

irgendeine Weise gespeichert werden, und zwar weder elektronisch, mechanisch, per Fotokopie noch auf andere Weise, außer im Falle der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Bethmann HAL, eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch.

Herausgeber dieser Studie ist die Bethmann HAL, eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch, Mainzer Landstraße 1, 60329 Frankfurt am Main, eingetragen im Handelsregister bei dem Amtsgericht Frankfurt unter der Nummer HRB 51359. Die Bethmann HAL, eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch, verfügt über eine Erlaubnis zur Erbringung von Bankgeschäften und Finanzdienstleistungen und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, Marie-Curie-Straße 24–28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland.

Kontakt

Dr. Alexander Krüger

Economic Research HAL

Bethmann HAL

eine Marke der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch

Schwannstraße 10

40476 Düsseldorf

alexander.krueger@hal-privatbank.com

Telefon +49 211 4952-187

Telefax +49 211 4952-494